

Datenschutzerklärung der Medizinischen Universität Graz zum Umgang mit personenbezogenen Daten zu Forschungszwecken

1. Grundsatz

Die Medizinische Universität Graz ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich und trifft technische und organisatorische Maßnahmen, um diese angemessen zu schützen. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt im Einklang mit den geltenden nationalen und europäischen Rechtsnormen, wie insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO), dem Datenschutzgesetz (DSG), dem Forschungsorganisationsgesetz (FOG), dem Arzneimittelgesetz (AMG), dem Medizinproduktegesetz (MPG) und dem Krankenanstalten- und Kuranstaltengesetz (KAKuG).

2. Zur Datenverwendung

In Zusammenarbeit mit der Steiermärkischen Krankenanstaltengesellschaft mbH versorgt die Medizinische Universität Graz am Landeskrankenhaus-Universitätsklinikum Graz Patientinnen und Patienten nach dem neuesten Stand der Wissenschaft. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse sind sowohl für die Forschung als auch für die medizinische Ausbildung von besonderer Wichtigkeit.

Im Rahmen Ihrer medizinischen Behandlung, Diagnostik, Teilnahme an klinischen Studien oder klinischen Prüfungen werden Ihre personenbezogenen Daten primär dazu verarbeitet, um Ihnen eine bestmögliche medizinische Versorgung zu gewährleisten. In der Folge können diese seitens der Medizinischen Universität Graz auch für die medizinische Forschung verwendet werden, deren Ziel es ist, die Diagnostik zu verbessern, das Verständnis für die Entstehung von Krankheiten zu vertiefen, neue Ansätze für die Behandlung zu finden oder die medizinische Versorgung zu optimieren. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in der Forschung ist für den medizinischen Fortschritt von großer Bedeutung.

Ihre Daten werden dabei so verarbeitet, dass aus den Daten nicht auf Ihre Identität geschlossen werden kann. Bevor ein Forschungsvorhaben am Menschen umgesetzt wird, wird es der Ethikkommission der Medizinischen Universität Graz zur Begutachtung vorgelegt.

Gegebenenfalls werden Ihre Daten an Partner und/oder Dritte in Österreich, der Europäischen Union oder Drittländern im Rahmen von Forschungsprojekten weitergegeben.

Sämtliche Personen, die Zugang zu Ihren Daten erhalten, sind gesetzlich und vertraglich zur Geheimhaltung und Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.

Ihre Daten werden auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen zur Wahrung im öffentlichen Interesse liegender Archivzwecke, wissenschaftlicher oder historischer Forschungszwecke oder für statistische Zwecke (Art 9 Abs 2 lit j DSGVO, Universitätsgesetz) oder aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Art 9 Abs 2 lit a DSGVO) verarbeitet.

3. Speicherdauer

Die angegebenen personenbezogenen Daten werden für die Dauer gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gespeichert.

4. Auskunft

Ihnen stehen die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit, Widerspruch gegen die Datenverarbeitung und Widerruf der Einwilligung zu. Eine Einwilligung kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass durch den Widerruf die bis dahin erfolgte Verarbeitung nicht berührt wird.

Dafür wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten (datenschutz@medunigraz.at), der Ihnen auch bei Fragen zum Thema Datenschutz zur Verfügung steht. Weiters weisen wir Sie darauf hin, dass Beschwerden oder Ansprüche im Zusammenhang mit Datenschutz bei der Datenschutzbehörde der Republik Österreich geltend gemacht werden können.